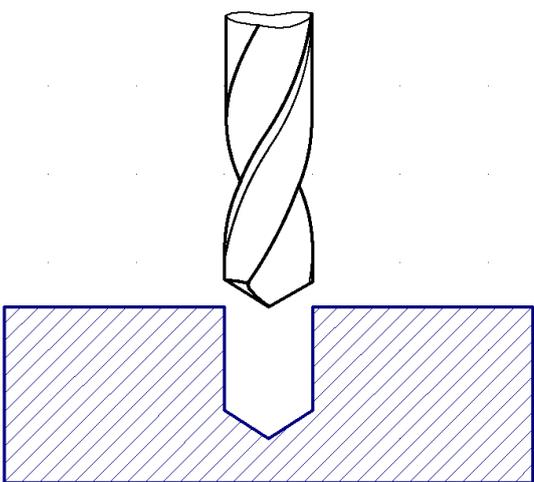
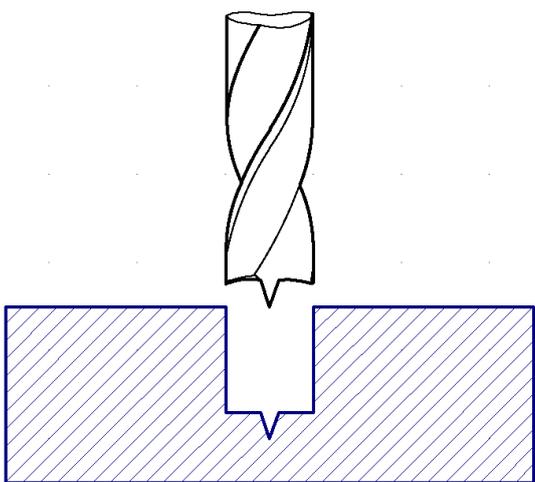


Holzbohrer

Für unterschiedliche Bohraufgaben wählen wir den entsprechenden Bohrer aus:



Der **Universalspiralbohrer** kann für Bohrungen von **1 bis 13 mm** eingesetzt werden. An dem Schnittpunkt der Anrisslinien markieren wir den Bohrpunkt mit einem _____, damit der Bohrer nicht verläuft. Bohrungen ab 8 mm Ø müssen mit einem kleineren Bohrer vorgebohrt werden.



Holzbohrer mit Zentrierspitze gibt es von **4 bis 20 mm**. Bei diesen Bohrern kann auf das Vorstechen verzichtet werden, wenn wir die Bohrerspitze exakt auf dem Schnittpunkt der _____ ausrichten. Die Bohrerspitze führt den Bohrer, bis die Schneiden auf das Werkstück treffen und feine Holzspäne abtragen.

Bei **Durchgangsbohrungen** spannen wir unser Werkstück mit einer Holzunterlage in den _____. Dadurch reißt das Bohrloch auf der _____ nicht aus. Den Tiefenanschlag stellen wir so ein, dass der Bohrer nur wenige Millimeter in die Bohrunterlage bohrt. Achtung: Das Werkstück muss immer etwas _____ sein, als die Unterlage!



Wir richten unser Werkstück so aus, dass die Bohrerspitze exakt auf den _____ der Anrisslinien trifft. Jetzt erst schalten wir die Bohrmaschine ein und bewegen den _____ langsam nach unten. Immer wieder führen wir den Bohrer nach oben, dass die _____ aus den Spannuten des Bohrers entweichen können.

Universalspiralbohrer, breiter, Schnittpunkt, Bohrspäne, Holzbohrer mit Zentrierspitze, Maschinenschraubstock, Vorstecher, Anrisslinien, Unterseite, Senkhebel, Holzunterlage,...